



VII. 2  
549. 6

Pa. 73.  
2.



# EDICT

Seine Königl. Majestät  
renoviren und schärffen  
Die wider

## Die Sigeuner,

Land-Streicher

und im Lande herum vagirende fremde

## Bettler /

Vielsältig emanirte Edicte und Verord-  
nungen.

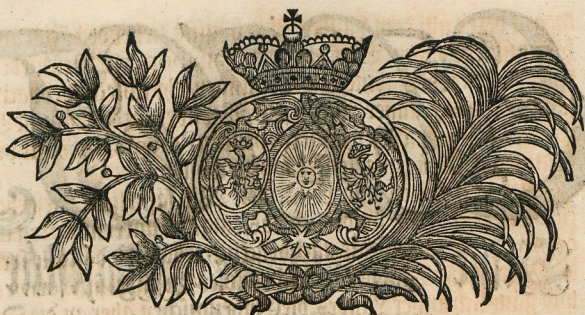
De Dato Berlin, den 30. Novembr. 1739.

M A G D E B U R G,

Druckts Nicolaus Günther, Königl. Preuß. privil. Hoff-Buchdrucker.







**SS** **Er** **Friderich** **Wil-**  
**heim** von **G**ottes **G**naden/  
**K**önig in **P**reußen, **M**arggraf zu  
**B**randenburg, des **H**eiligen **R**ömischen  
**R**eichs **E**rz-**C**ammerer und **C**urfürst, **S**ouverainer **P**rinz von  
**D**ranien, **N**eufchatel und **V**alangin, in **G**eldern, zu **M**agde-  
**b**urg, **C**leve, **J**ülich, **B**erae, **S**tettin, **P**ommern, der **C**assuben  
und **B**enden, zu **M**ecklenburg, auch in **S**chlesien zu **C**rossen,  
**H**erzog, **B**urggraf zu **N**ürnberg, **F**ürst zu **H**alberstadt, **M**in-  
**d**en **C**amin, **B**enden, **S**chwerin, **M**agdeburg, **O**st-**F**riesland und  
**M**eurs, **G**raf zu **H**ohenzollern, **M**uppin, der **M**arck, **N**avensberg,  
**H**ohenstein, **S**ecklenburg, **L**ingen, **S**chwerin, **B**ühren und **L**ehr-  
**d**am, **H**err zu **N**avensstein, der **L**ande **K**ostock, **S**targard, **L**au-  
**e**nburg, **B**ütow, **A**rlay und **B**reda, **z**c. **z**c. **T**hun kund und sü-  
**g**en hiermit zu wissen: **D**ennach zu **U**nserm nicht geringen  
**M**ißfallen vielfältig wahrgenommen worden, daß man **U**nserer



wegen derer auf dem Lande sich so häufig ziehenden Zigeuner, herumstreichenden Bettler, und Vagabonden, verschiedentlich emanirte heilsahme Verordnungen sehr schlecht beobachte, ja fast gänglich auffer Augen seze. Wir aber sothanen, zum Besten des gemeinen Befens gereichenden Patenten, überall vollkommenes Gnügen geleistet wissen wollen:

Als renoviren und bestätigen Wir sämtliche dieserhalb publicirte Edicta, sonderlich dasjenige, so unterm 20ten Decembr. 1727. so ernst als nachdrücklich ergangen, daß alle fremde Bettler und Landverderbliches loses Gesindel sich retiriren, und gänglich auffer Landes, die Einheimischen aber an die Dörter ihrer Geburth, oder wo sie bishero einige Jahre gewohnet und sich sonst genehret haben, begeben sollen: Gestalt dann alle diejenige, so irgendwo sonst angetroffen und aufgegriffen werden, gleich nach den Bestungen gebracht, und daselbst nach Maßgebung unserer Circulair-Ordre vom 25ten April 1728. so an sämtliche Gouverneurs ergangen, sofort aufgenommen werden müssen. Ingleichen renoviren Wir auch die gedruckte Instruction vom 20. Novembr. 1730. wie es mit Aufhebung der Zigeuner und anderer Landstreicher zu halten, auch was massen, um das Land von dem liederlichen Gesindel rein zu halten, und das Bettlen zu verhüten, selbiges sogleich bey den Grängen im ersten Dorffe anzugreifen, und wegzuschaffen sey:

Schärffen aber und extendiren zugleich selbige Kraft dieses dahin, daß von nun an diejenige Gerichts-Obrigkeit, so dergleichen Zigeuner, Landstreichern, und Land-Bettlern, wesentlich einen Aufenthalt, oder gar eine Herberge und Nachtlager, in ihren Gütern verstatet, und nicht sofort, oder wenigstens alsbald es nur seyn kan, in Conformität Unsere Verordnungen, selbe angehalten u. aufgehoben, mit Verlust der Jurisdiction, oder ein Tausend Thaler Straffe an Gelde, angesehen; die Schulzen und Gemeinde aber, so hierunter säumig, oder bemelten Gerichts-Obrigkeiten nicht behörig hülfliche Hand geleistet haben, mit empfindlicher Leibes- und nach Befinden auch sogar Bestungs-Straffe unablässig angesehen werden sollen.



1071

So bald nun ein solcher Zigeuner, oder anderer herum vagirender Bettler und Landstreicher, attrappiret wird, und aus dessen Aussage erhellet, daß er bey hellem Tage, durch ein oder anderes Dorff durchgegangen, auch etwa daselbst gebettelt, oder sich sonst verdächtig gemacht, und von Leuten gesehen, nicht aber arretiret worden: So muß das Protocoll sofort der Regierung eingesandt werden, welche alsobald durch einen fiscalischen Bedienten ex officio es untersuchen, und die Schuldigen nach diesem Edict straffen lassen muß. Massien denn allen unsern Regierungen, Krieges- und Domainen-Cammern, Justitz-Collegiis, General-Fiscal und fiscalischen Bedienten Aemtern, Gerichtes Obrigkeiten und Befehlshabern injungiret wird, respectue darüber, wie über alle andere, der Zigeuner, Land-Bettler und Landstreicher halber ergangenen Verordnungen, nachdrücklich zu halten, und damit sich niemand mit der Unwissenheit entschuldigen möge, dieses Edict alle Jahr von denen Cangeln ablesen zu lassen.

Urkundlich unter Unserer höchsteigenhändigen Unterschrift und aufgedruckten Königlichen Innsiegel. Gegeben Berlin, den 30. November 1739.

Sr. Wilhelm.



S. v. Cocceji,



Kg 4227

II 2°

Retro V

(II)



(8) 5b.

mt







135  
43

**W**

Seine Königliche Majestät

ren und schärfften  
Die wider

**W**igener,

**W**streicher

herum vagirende fremde

**W**ettler/

unirte Edicte und Berord-  
nungen.

lin/ den 30. Novembr. 1739.

**W**AGDEBURG,

er, Königl. Preuß. privil. Hoff-Buchdrucker,

